

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin / Vereinigung Schweizerischer Hochschuldozenten =
Association Suisse des Professeurs d'Université**

Band (Jahr): **31 (2005)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Bulletin

Mitteilungen

Communications

ISSN 1019-9862

Ein Fach stellt sich vor: Die Germanistik

Klaus Wegenast	Sprach/Muttersprache, Sprachwissenschaft/Germanistik
Christian von Zimmermann	Germanistik: Studienprogramme im Umbruch
Hubert Herkommer	Die Wissenschaft von der Älteren deutschen Sprache und Literatur
Peter Rusterholz	Neuere deutsche Literatur
Heinrich Löffler	Germanistische Sprachwissenschaft – eine Gegenwartsbeschreibung im historischen Rückblick
Ernest W. B. Hess-Lüttich & Gesine Lenore Schiewe	LiLi (CH): Linguistik und Literaturwissenschaft in der Schweiz

Semesterberichte Sommersemester 2005/
Rapports semestriels semestre d'été 2005

Personalnachrichten/Mutations dans le corps enseignant 1. 1. -31. 6. 2005

Bücher über Wissenschaft/Aus nah und fern

31. Jahrgang, Nr. 4

November 2005

31 année, n° 4

novembre 2005



University of Zürich

Achieving excellence in cancer research is one of the long-term goals of the Medical Faculty of the University of Zurich. As part of this initiative, the faculty is seeking to fill the position of an

Assistant Professor in Molecular Cancer Research (without tenure)

We are looking for outstanding individuals with a background in life sciences and a track record in the study of biological pathways relevant to cell transformation and cancer. The successful candidate will be expected to establish an independent research group within the **Institute of Molecular Cancer Research** (www.imcr.unizh.ch). The candidate will have access to state-of-the-art research facilities provided by the host institute and by the Functional Genomics Center Zurich (www.fgc.zh.ch). There are also excellent opportunities for interaction with other groups of the University of Zurich and the Swiss Federal Institute of Technology (ETH), as well as with the National Centers for Competence in Research (www.snf.ch/en/rep/nat/nat_ccr_pro.asp).

Applications (in duplicate) including a detailed *curriculum vitae*, publication list, short statement of research interests and the names and addresses of three referees should be submitted before January 16th, 2006 to Prof. Dr. med. Holger Moch, President of the Search Committee, c/o Medical Faculty of the University of Zurich, Zürichbergstr.14, 8091 Zurich, Switzerland.

The University of Zurich is an equal opportunity employer. Applications of female candidates are particularly encouraged.

An der medizinischen Fakultät der Universität Zürich ist eine

Professur für Angiologie

am Universitätsspital Zürich neu zu besetzen.

Wir suchen eine integrative und dynamische Persönlichkeit, die

- umfassende fachliche Kompetenz auf dem Gebiet von Gefässerkrankungen ausweist
- im internationalen Vergleich hervorragende Forschung durch entsprechende Publikationen und eingeworbene Drittmittel belegt
- eine moderne Lehre sicherstellt
- betriebliche und wissenschaftliche Führungserfahrung ausweist
- den Willen zur Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen und Institutionen belegt

Wir bitten Sie, schriftliche Bewerbungen (*im Doppel*) bis 31. Januar 2006 an das Dekanat der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich, Berufungskoordination, Zürichbergstrasse 14, CH-8091 Zürich zu richten. Für allfällige Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Präsidenten der Berufungskommission, Prof. Dr. R. P. Wüthrich, Klinik für Nephrologie, Universitätsspital Zürich, Rämistrasse 100, CH-8091 Zürich (Tel. +41-44-255 33 84).

Die Bewerbungsunterlagen müssen die im „Merkblatt über Berufungsverfahren“ aufgeführten Angaben enthalten. Das Merkblatt kann beim Dekanat der Medizinischen Fakultät (Fax +41 44 634 1079) oder per Internet unter <http://www.med.unizh.ch/FormulareundRichtlinien/Bewerbung.html> bezogen werden.